

i Dieses Formular ist vollständig ausgefüllt und mit allen Pflichtanlagen an **reso@goerg-elektro.de** zu senden, bevor eine Beauftragung erfolgen kann. Felder mit * sind Pflichtfelder.

A · UNTERNEHMENS DATEN

Firmenname / Handelsname *		
Rechtsform * GmbH / GmbH & Co. KG / Einzelunternehmen / UG / AG ...		
Straße und Hausnummer *		
PLZ *	Ort *	Land *
Telefon (Zentrale)		
E-Mail (Rechnungen) * * An diese Adresse werden Auftragsbestätigungen und Rechnungsrückläufer gesendet		
E-Mail (Bauleitung/Projekt)		
Website		
Handelsregisternummer * * HRB / HR-Nr. / Amtsgericht		
Umsatzsteuer-ID * * DE...		
Steuernummer (Finanzamt)		
IBAN * * Für Zahlungen		
BIC / Bank * *		
Gründungsjahr		
Anzahl Mitarbeiter gesamt * *		
davon Facharbeiter / Monteure		

Jahresumsatz (letztes abgeschlossenes GJ) <i>Ca.-Angabe reicht, z.B. < 500T€ / 500T–2M€ / >2M€</i>	
--	--

B · ANSPRECHPARTNER UND VERANTWORTLICHE

Geschäftsführer / Inhaber * *	
--------------------------------------	--

Kaufmännischer Ansprechpartner * * <i>Name, Telefon, E-Mail</i>	
---	--

Technischer Ansprechpartner / Projektleiter <i>Name, Telefon, E-Mail</i>	
--	--

Notfallkontakt (24h) <i>Name, Mobilnummer – für Notfälle auf der Baustelle</i>	
--	--

C · FACHLICHE QUALIFIKATION UND KONZESSION

Dieser Abschnitt ist für die Beauftragung entscheidend. Bitte vollständig und wahrheitsgemäß ausfüllen.

Liegt ein Meisterbrief / deutsche Meisterkonzession vor? * <i>Handwerksmeister (z.B. Elektrotechnikermeister, Installateur- und Heizungsbauermeister) oder gleichwertige EU-Anerkennung</i>	☐ JA	☐ NEIN
---	------------------------------------	--------------------------------------

Wenn JA – Meister (Name, Gewerk) * <i>Person, die den Meistertitel innehat und betrieblich verantwortlich ist</i>	
---	--

Eintragung in die Handwerksrolle? * <i>Eintrag bei der zuständigen Handwerkskammer (HWK)</i>	☐ JA	☐ NEIN
--	------------------------------------	--------------------------------------

Handwerkskammer (HWK) <i>Zuständige Kammer und Mitgliedsnummer</i>	
--	--

Fachunternehmernachweis vorhanden? <i>Z.B. Fachbetriebszertifikat, ZVEH-Mitgliedschaft, VDSI-Mitgliedschaft o.ä.</i>	☐ JA	☐ NEIN
--	------------------------------------	--------------------------------------

Welche Zertifikate / Nachweise? <i>Bitte alle relevanten Nachweise auflisten</i>	
--	--

Gewerke / Tätigkeitsfelder * * <i>z.B. Elektroinstallation, TGA, EMA, BMA, PV-Anlage, Netzwerk, Gebäudeautomation ...</i>	
---	--

Spezialisierungen / Besondere Fachkunde <i>z.B. ATEX, Medizintechnik, Mittelspannung, Ladeinfrastruktur, Blitzschutz ...</i>	
--	--

VDE-zertifizierter Fachbetrieb? <i>Zertifizierung durch VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut oder gleichwertig</i>	☐ JA	☐ NEIN
ZVEH / ZVEI Mitglied?	☐ JA	☐ NEIN
Sonstige Verbandsmitgliedschaften / Normen-Zertifizierungen		

D · ABRECHNUNGSARTEN UND VERTRAGSMODELLE

RESO GmbH schließt Werkverträge in verschiedenen Vergütungsformen ab. Bitte angeben, welche Vertragsformen grundsätzlich möglich sind.

Einheitspreisvertrag (EP) möglich? * <i>Abrechnung nach tatsächlich ausgeführten Mengen × vereinbarten Einheitspreisen</i>	☐ JA	☐ NEIN
Pauschalpreisvertrag (Pauschalabrechnung) möglich? * <i>Vereinbarte Gesamtpauschale für das funktional beschriebene Werk – keine Mengenabrechnung</i>	☐ JA	☐ NEIN
Gemischter Vertrag (EP + Pauschalanteile) möglich? <i>Kombination aus Einheitspreispositionen und pauschalierten Gewerken</i>	☐ JA	☐ NEIN
Werkvertrag nach VOB/B möglich? <i>Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil B</i>	☐ JA	☐ NEIN
Werkvertrag nach BGB (§§ 631 ff. BGB) möglich? <i>Werkvertragsrecht nach BGB ohne Anwendung der VOB/B</i>	☐ JA	☐ NEIN
Abrechnung nach Stundenlohn (Regiearbeiten) möglich? <i>Nur als Ergänzung zu einem Hauptvertrag, nicht als alleinige Vergütungsform</i>	☐ JA	☐ NEIN

Bürgschaftsfähigkeit

Kann eine Vertragserfüllungsbürgschaft gestellt werden? * <i>Selbstschuldnerische Bürgschaft auf erstes Anfordern durch Kreditinstitut / Kreditversicherer – Pflichtvoraussetzung für Beauftragung</i>	☐ JA	☐ NEIN
Bürgschaftsbank / Kreditinstitut <i>Name des Instituts, das die Bürgschaft ausstellt</i>		
Kann eine Gewährleistungsbürgschaft gestellt werden? * <i>Ablösung des 5%-Gewährleistungseinbehalts – Laufzeit mind. 5 Jahre 6 Monate ab Abnahme</i>	☐ JA	☐ NEIN
Maximale Bürgschaftssumme (ca.) <i>Welchen Bürgschaftsrahmen kann das Unternehmen insgesamt stellen? Ca.-Angabe</i>		

E · VERSICHERUNGEN

Betriebshaftpflichtversicherung vorhanden? *	☐ JA	☐ NEIN
---	-----------------------------	-------------------------------

Pflicht – Mindestdeckung: 1,5 Mio. € Personenschäden / 500T € Sachschäden / 500T € Vermögensschäden
je Schadensfall

Versicherungsgesellschaft * *

Policennummer

Deckungssumme Personenschäden

Deckungssumme Sachschäden

**Deckungssumme
Vermögensschäden**

Bauleistungsversicherung (Alle-Risiken-Versicherung) vorhanden? *

Eigene Bauleistungsversicherung – alternativ kann AG diese übernehmen (kostenpflichtig)

☐ **JA**

☐ **NEIN**

F · SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITNEHMERRECHT UND ENTSENDUNG

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorhanden? *

Ausgestellt vom zuständigen Finanzamt – Pflichtvoraussetzung, sonst 15%-Steuereinbehalt durch RESO GmbH

☐ **JA**

☐ **NEIN**

Ausstellendes Finanzamt

Welches Finanzamt hat die Bescheinigung ausgestellt?

Gültig bis * *

Ablaufdatum der Freistellungsbescheinigung

A1-Bescheinigung – werden entsandte Arbeitnehmer aus dem EU-Ausland eingesetzt? *

Pflichtdokument bei Entsendung von Arbeitnehmern aus einem EU/EWR-Mitgliedsstaat nach Deutschland (§ 21a SGB IV; EG-VO 883/2004)

☐ **JA**

☐ **NEIN**

⚠ Bei Einsatz ausländischer Arbeitnehmer: A1-Bescheinigung muss vor Beginn der Tätigkeit auf der Baustelle vorliegen und ist auf Verlangen sofort vorzuzeigen. Fehlt die A1-Bescheinigung, kann RESO GmbH den Einsatz sofort untersagen.

Herkunftsländer der eingesetzten Arbeitnehmer

z.B. Deutschland, Polen, Rumänien, Portugal
...

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen vorhanden? *

Aktuell (max. 3 Monate alt) – Nachzureichen innerhalb von 14 Tagen nach Beauftragung

☐ **JA**

☐ **NEIN**

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (BG) vorhanden? *

Aktuelle BG-Unbedenklichkeit (max. 3 Monate alt)

☐ **JA**

☐ **NEIN**

Berufsgenossenschaft (BG) * *

Zuständige BG und Mitgliedsnummer

SOKA-Bescheinigung vorhanden?

Bescheinigung der Sozialkassen der Bauwirtschaft (SOKA-BAU: ULAK/ZVK) – oder Nachweis, dass keine Beitragspflicht besteht

☐ **JA**

☐ **NEIN**

MiLoG – Mindestlohngesetz wird eingehalten? *

Gesetzlicher Mindestlohn wird für alle eingesetzten Beschäftigten gezahlt – inkl. Nachunternehmer und

☐ **JA**

☐ **NEIN**

Leiharbeiter			
AEntG – Arbeitnehmer-Entsendegesetz wird eingehalten? * <i>Tarifliche Mindestbedingungen für alle entsandten Arbeitnehmer werden eingehalten</i>		☐ JA	☐ NEIN
Sind Leiharbeiternehmer (AÜG) im Einsatz? <i>Arbeitnehmerüberlassungsgesetz – Einsatz von Leiharbeitnehmern erfordert gültige Erlaubnis der Bundesagentur für Arbeit</i>		☐ JA	☐ NEIN
Wenn JA – Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung <i>Erlaubnisnummer und ausstellende Behörde</i>			

G · TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

Bitte realistisch angeben – dient der realistischen Projektplanung durch RESO GmbH.

Projektgröße (Auftragssumme)	☐ bis 50T€	☐ 50–250T€	☐ 250T–1M€	☐ >1M€
Gleichzeitig laufende Projekte	☐ 1–2	☐ 3–5	☐ 6–10	☐ >10
Max. Facharbeiter gleichzeitig auf 1 Baustelle	☐ 1–3	☐ 4–8	☐ 9–15	☐ >15
Regionale Einsatzfähigkeit	☐ lokal (<50km)	☐ regional (<200km)	☐ bundesweit	☐ europa
Eigene Werkstatt / Lager vorhanden?		☐ JA	☐ NEIN	
CAD-Software / Pläne lesen und erstellen möglich? <i>z.B. AutoCAD, EPLAN, DDS-CAD, SEElectrics oder ähnliche</i>		☐ JA	☐ NEIN	
Welche Software / Tools werden eingesetzt? <i>ERP, Aufmaß, Projektmanagement, CAD ...</i>				

Qualitätsmanagement

ISO 9001-Zertifizierung vorhanden?	☐ JA	☐ NEIN
Anderes QM-System vorhanden? <i>z.B. internes Qualitätshandbuch, branchenspezifisches QM ...</i>	☐ JA	☐ NEIN
Welches QM-System? <i>Beschreibung des eingesetzten Qualitätsmanagementsystems</i>		

H · REFERENZEN UND ERFAHRUNG

Bitte mindestens 3 abgeschlossene Projekte aus den letzten 3 Jahren angeben. Projekte mit RESO GmbH / Görg-Gruppe können ebenfalls genannt werden.

Projektname / Auftraggeber	Leistung / Gewerk	Auftragswert (ca.)	Jahr

Ansprechpartner beim Auftraggeber (Referenz 1) <i>Name und Telefonnummer – kann für Rückfragen kontaktiert werden</i>	
---	--

Ansprechpartner beim Auftraggeber (Referenz 2)	
---	--

I · PFLICHTANLAGEN – CHECKLISTE EINZUREICHENDER DOKUMENTE

Alle mit ← Pflichtanlage markierten Dokumente müssen bei Ersteinreichung beigelegt werden. Die RESO GmbH behält sich vor, fehlende Dokumente nachzufordern oder die Eignungsprüfung zu unterbrechen.

☐	Gewerbeanmeldung / aktueller Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate) ← Pflichtanlage
☐	Handwerkskarten-Eintrag / Nachweis Handwerksrolle ← Pflichtanlage <i>Kopie der Handwerkskarte oder aktueller Auszug aus der Handwerksrolle</i>
☐	Meisterbrief / Konzessionsnachweis ← Pflichtanlage <i>Kopie des Meisterbriefs oder gleichwertige EU-Anerkennung</i>
☐	Aktuelle Freistellungsbescheinigung § 48b EStG ← Pflichtanlage <i>Ausgestellt vom Finanzamt – nicht älter als 12 Monate</i>
☐	Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkassen (max. 3 Monate alt) ← Pflichtanlage
☐	Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft – BG (max. 3 Monate alt) ← Pflichtanlage
☐	SOKA-Bescheinigung oder Nachweis keine Beitragspflicht ← Pflichtanlage <i>Sozialkassen der Bauwirtschaft (SOKA-BAU)</i>
☐	Betriebshaftpflichtversicherung – aktuelle Deckungsbestätigung ← Pflichtanlage <i>Nicht die Beitragsrechnung! Muss Deckungssummen ausweisen</i>
☐	A1-Bescheinigung (sofern entsandte Arbeitnehmer aus EU/EWR eingesetzt werden) <i>Je Mitarbeiter erforderlich – vor Baubeginn vorliegend</i>
☐	Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung (AÜG) – sofern Leiharbeitnehmer eingesetzt <i>Ausgestellt von der Bundesagentur für Arbeit</i>

☐	ISO 9001-Zertifikat oder gleichwertiger QM-Nachweis – sofern vorhanden
☐	Referenzliste (mind. 3 Projekte der letzten 3 Jahre mit Ansprechpartnern) <i>Alternativ direkt in Abschnitt H eingetragen</i>
☐	Fachunternehmernachweis / VDE-Zertifikat / sonstige Fachkunde-Nachweise <i>Alle relevanten Zertifikate beilegen</i>

J · SONSTIGE ANGABEN UND BESONDERHEITEN

Sonstige relevante Zertifikate / Mitgliedschaften <i>Alles, was für die Eignungsprüfung relevant sein könnte</i>	
Einschränkungen der Einsatzfähigkeit <i>z.B. regionale Einschränkungen, saisonale Kapazitäten, bestimmte Gewerke werden nicht ausgeführt</i>	
Bekannte Interessenkonflikte / laufende Verfahren <i>Laufende Insolvenzverfahren, Steuerverfahren, Bußgeldverfahren o.ä. sind anzugeben</i>	
War das Unternehmen in den letzten 5 Jahren in ein Insolvenzverfahren involviert? <i>Offenheit ist Pflicht – Falschangaben führen zum Ausschluss</i>	☐ JA ☐ NEIN
Liegen Steuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt vor?	☐ JA ☐ NEIN
Weitere Anmerkungen / Ergänzungen	

K · ERKLÄRUNG UND UNTERSCHRIFT

! Ich / Wir versichere(n) hiermit ausdrücklich, dass alle in dieser Eignungserklärung gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen und vollständig sind. Mir / Uns ist bekannt, dass Falschangaben, Auslassungen oder nachträgliche Veränderungen der Angaben zum sofortigen Ausschluss aus dem Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung bereits bestehender Verträge führen können. Die RESO GmbH ist berechtigt, sämtliche Angaben zu überprüfen und Rückfragen bei benannten Referenzgebern und Behörden zu stellen. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der RESO GmbH wurden gelesen und werden akzeptiert.

Ort, Datum: _____ Stempel (sofern vorhanden): _____

Unterschrift Geschäftsführer / Inhaber
(zeichnungsberechtigt)

Eingangsvermerk RESO GmbH (intern): Eingang am: _____ Geprüft durch: _____ Freigabe: ☐ erteilt ☐ abgelehnt ☐ Rückfragen ☐ Nachforderung